Fokus auf Frauen und Mädchen in Not

Aktionstag: Zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November will der Ostalbkreis mit verschiedenen Aktionen auf das Thema aufmerksam machen. Unter anderem soll es Selbstverteidigungskurse und eine Screen-Animation vor der Sparkasse in Aalen geben.

OSTALBKREIS. Die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises, Carmen Venus, hat zum Tag der Gewalt gegen Frauen vielfältige Aktionen geplant: eine Screen-Animation auf der großen Videowand am Aalener Sparkassenplatz, Selbstverteidigungskurse für Frauen in Aalen und Schwäbisch Gmünd, eine Beflaggung mit der Fahne „Frei leben – ohne Gewalt“ vor den Landkreisgebäuden und Plakatierung in Bussen im Kreisgebiet. Gleichzeitig gibt es Infos über Hilfsangebote für betroffene Frauen und Mädchen. Die Aktionen laufen ab dem 25. November eine Woche lang.

„Wir wollen auch auf die Hilfsangebote für den Akutfall und die längerfristige Unterstützung aufmerksam machen, die Frauen und Mädchen in Not in Anspruch nehmen können“, betont Venus.

Beratungsstelle:

Dauerhaft bietet die Kreisverwaltung eine Beratungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt unter 07361 503-1562 oder dr.ingrid.schroeder@ostalbkreis.de an und betreibt eine Frauen- und Kinderschutzeinrichtung. Bei der Beratungsstelle wird im Gespräch zunächst die Gefahrensituation eingeschätzt, die jeweilige persönliche Situation wird gemeinsam erfasst und aufgearbeitet, dann werden Handlungsstrategien entwickelt. Dazu gehören bei Bedarf auch alle Kontakte zu Frauen- und Kinderschutzeinrichtungen sowie zu geeigneten weiteren Beratungsstellen. Sofern Kinder betroffen sind, erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst des Geschäftsbereichs Jugend und Familie im Landratsamt.

Hilfetelefon:

Ein sofortiges, niederschwelliges und anonymes Angebot stellt das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ dar, das unter 08000/116 016 rund um die Uhr und kostenfrei erreichbar ist. Es bietet Betroffenen eine erste Anlaufstelle, die zu jeder Zeit anonym, kompetent, sicher und barrierefrei am Telefon, im Chat oder per E-Mail berät. Mit seinem mehrsprachigen Beratungsangebot schließt das Hilfetelefon Beratungslücken und versteht sich auch als Lotse zu den Fachberatungsstellen sowie anderen Einrichtungen vor Ort. Bei Bedarf geben die Beraterinnen daher Kontaktdaten der örtlichen Beratungsstellen weiter.

„Nachtsam“:

Im Frühjahr 2023 startete die Aktion „nachtsam. Mit Sicherheit besser feiern“. Für diese Präventionskampagne gegen Gefahren für Frauen im Nachtleben werben Venus und ihre Kooperationspartnerinnen und -partner mit einer Screen-Animation an der Hauptstelle der Kreissparkasse Ostalb in Aalen. „Nachtsam“ sensibilisiert Mitarbeitende in Gastronomie- und Eventbetrieben im Umgang mit beobachteter sexueller Belästigung, bei vermuteter Gabe von KO-Tropfen oder zu viel Alkohol. Der Verein Frauen helfen Frauen und die Gleichstellungsbeauftragen der Großen Kreisstädte sowie Carmen Venus pushen die Kampagne seit März dieses Jahres und haben bereits einige Unternehmen für die Aktion gewinnen können.

Selbstverteidigung:

Am 25. November hat die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises in Schwäbisch Gmünd und Aalen einen Selbstverteidigungskurs für Frauen organisiert. Dieser findet in Aalen im Evangelischen Gemeindehaus in der Friedhofstraße 5 ab 9 Uhr und in Schwäbisch Gmünd in der EWTO-Schule, In der Vorstadt 50, um 14 Uhr statt. Die Kurse sind auf 30 Personen begrenzt, dauern drei Stunden und kosten 50 Euro. Teilnehmen können Frauen ab 16 Jahren. Es werden praktische Lösungsmöglichkeiten vermittelt, um ein wirkungsvolles Handeln und Vorgehen zu gewährleisten. *(lra)*

Kurz notiert

Seniorenwanderung des SAV Waldstetten

WALDSTETTEN. Am Mittwoch, 29. November, wandern die Senioren des Schwäbischen Albvereins Waldstetten mit Wanderführerin Vroni Rudolf „in und um Weiler herum“. Vom Parkplatz Költ geht die Wanderung nach Weiler und zu den Steinbacher Höfen und wieder zurück zum Parkplatz. Eine Einkehr ist geplant. Die Wanderstrecke beträgt sieben Kilometer. Der Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Malzéviller Platz. *(savw)*

Geschichten und Gedichte rund um Weihnachten

GMÜND-BETTRINGEN. Siegfried Wiedemann, „Dr Schwob von dr Oschtalb“, erzählt locker und luftig Schwobageschichten am Dienstag, 28. November, um 18.30 Uhr im Begegnungszentrum Riedäcker, In den Riedäckern in Bettringen. Er liest Gedichte, mal besinnlich, mal kräftig, moderiert und interpretiert mit unnachahmlichem Wortwitz und Hintersinn. Anmeldung bei der VHS, Telefon 0 71 71/92 51 50 oder gmuender-vhs.de *(vhs)*

Sonderveröffentlichung

145 Jahre JAKOB DIETERICH Gmünder Männer Mode

Traditions-Modehaus auf der Höhe der Zeit

Seit 145 Jahren steht Jakob Dieterich für Qualität und Kompetenz in Sachen Herrenmode

Wer das Herren-Modehaus Jakob Dieterich in der Vorderen Schmiedgasse besucht, merkt sofort, dass man ein echtes Fachgeschäft betritt. Die sind inzwischen selten geworden. Hier finden Männer alles, was ein Fachgeschäft ausmacht: Persönliche Ansprache, eine familiäre Atmosphäre, Beratung und ein großes Bekleidungsangebot für alle Anlässe. Geschäftsführer Stephan Wahl ist seit 1998 im Betrieb, seit 17 Jahren leitet er das Haus als Nachfolger seines Vaters Hermann Wahl.

Stephan Wahl weiß, dass die meisten Männer es gerne unkompliziert haben. Die Mode soll passen, sie wollen sich darin wohlfühlen. Und sie möchten nicht gern von einem Geschäft zum nächsten tingeln, damit das Outfit komplett ist. Deshalb gibt es in der Vorderen Schmiedgasse 1 das ganze Programm: vom eleganten Anzug für festliche Anlässe über Sakkos, Winterjacken, Hemden und Krawatten, Pullover, T-Shirts, Jeans und Hosen bis hin zu Gürtel und Socken. Sogar Schuhe finden sich im Sortiment. Bei Jakob Dieterich weiß man zudem, dass Männer keine Einheitsfigur haben. Ob schlank oder eher kräftig, groß oder klein: Hier können alle fündig werden. Etwa im Jeanskeller des Hauses, wo rund 2000 Hosen vorrätig sind. Oder im Obergeschoss, wo Anzüge und Jacken erhältlich sind. Kurz: Auf rund 300 Quadratmetern Verkaufsfläche über drei Etagen findet sich alles, was Männer zum Anziehen brauchen.

Auch Schuhe hat Jakob Dieterich im Sortiment.

Viele Stammkunden haben bei Jakob Dieterich bereits ihren Kommunions- oder Konfirmationsanzug und danach ihren Hochzeitsanzug gekauft und kommen immer wieder: für ein Hemd, eine Winterjacke, einen Pullover oder ein sportliches Outfit. Im Gespräch erzählt Stephan Wahl von einem Kunden in leitender Position, der jahraus, jahrein jeweils drei Anzüge kaufte, weil er sie für seine geschäftlichen Termine brauchte. Nach dem Eintritt in den Ruhestand kam er wieder und sagte unverblümt: „Ich brauch’ drei Jeans.“ Und natürlich konnte das Gmünder Traditionsgeschäft auch damit dienen.

Langjährige Kundenbeziehungen sind für Stephan Wahl und seine Mitarbeiterinnen die Regel; mit vielen Kunden pflegt Wahl die vertraute Anrede per Du. Auch über die Pandemiezeit hielten viele Kontakt mit dem Gmünder Geschäft.

Selbst aus dem Großraum Stuttgart kommen Kunden nach Gmünd, erzählt der Geschäftsführer. Denn in Shops großer Modeketten fühlen sich viele Kunden mitunter alleingelassen. Dabei legen viele Männer durchaus Wert darauf, etwas „Gscheit’s“ zu kaufen und sind auch bereit, etwas mehr zu bezahlen. Ihnen ist aber auch wichtig, gut und individuell beraten zu werden: Einer der Gründe, warum so viele Kunden immer wieder den Weg zu Jakob Dieterich finden.

Das Modehaus Jakob Dieterich befindet sich seit 145 Jahren am selben Platz. Das heutige Gebäude wurde in den Jahren 1933 und 1934 an der Stelle eines barocken Vorgängerbaus errichtet. Maßstäbe setzte das Haus seinerzeit mit seinen großen Schaufensterfronten. Fotos: fg

Um so bemerkenswerter ist es, dass dieses Geschäft bereits seit 145 Jahren im Herzen von Schwäbisch Gmünd besteht. Im Jahr 1878 eröffnete Jacob Dieterich an der Ecke der Vorderen Schmiedgasse/Kalter Markt eine Schneiderei. Ein paar Jahre später kaufte er das Haus, in dem wohl ursprünglich eine Schmiede untergebracht war. Ende des 19. Jahrhunderts setzten sich vorgefertigte Kleidungsstücke durch, und so wuchs auch der Platzbedarf des Geschäfts. 1933 bis 1934 entstand das heutige Gebäude in Pfeilerbauweise, das damals mit seinen großen Schaufensterfronten in Gmünd Maßstäbe setzte. Bis 1972 wurde das Modegeschäft von der Familie Dieterich geführt, danach war es 15 Jahre lang eine Filiale der Tübinger Firma Bleckmann. 1987 übernahm schließlich der damalige Filialleiter Hermann Wahl, der Vater des heutigen Geschäftsführers, den Betrieb.

Das Unternehmen führt zahlreiche bekannte Marken, darunter Olymp, Daniel Hechter, Bugatti, Camel active, Brax, Pierre Cardin, Milestone, Casa Moda, Club of Gents, Digel, Hajo und viele weitere. Modisch ist das Traditionshaus somit absolut auf der Höhe der Zeit. Für die kommende Saison sind zum Beispiel Naturtöne bei den Herren angesagt. Zudem feiern im Anzugsbereich die Zweireiher ein Comeback. „Es bewegt sich viel“, verrät Stephan Wahl.

Darüber hinaus achten Kunden verstärkt auf Nachhaltigkeit. Neben der Passform sind vegan erzeugte Kleidungsstücke und Peta-Zertifikate wichtige Verkaufsargumente. Und nicht zuletzt ist die Qualität entscheidend. Immer wieder kommen Kunden in das Geschäft, die etwa über Jahre dieselbe Jacke getragen haben und nun wieder ein genauso langlebiges Stück wünschen. Denn auch das ist Nachhaltigkeit: Ein Stück, das viele Jahre hält und tragbar bleibt.

Stephan Wahl ist überzeugt, dass das Gmünder Traditionsgeschäft auch seinen 150. Geburtstag erleben wird, und freut sich schon darauf. Jetzt aber steht der 145. an. Und der wird bis zum 9. Dezember mit einem Jubiläumsverkauf mit einem Preisnachlass von 20 Prozent (ausgenommen bereits reduzierte Ware) gefeiert.

Blick in das Obergeschoss: Hier sind elegante Anzüge ebenso zu Hause wie warme und sportliche Jacken.

Stephan Wahl ist seit 17 Jahren Geschäftsführer des Hauses.

145 Jahre
Jakob Dieterich
Jubiläumsverkauf
24.11. - 09.12.23

20%
Jubiläumsrabatt auf alles*
Anzüge, Jacken, Hemden
Shirts, Jeans u.v.m.
* ausgenommen bereits reduzierte Ware.
Nicht kumulierbar mit Stammkundenrabatt.
Nicht anrechenbar beim Einkauf
eines Geschenkgutscheines.

JD
JAKOB DIETERICH
GMÜNDER MÄNNER MODE
Schwäbisch Gmünd, Vordere Schmiedgasse 1
www.dieterich-gd.de

Jubiläums-angebot
Alle Camel Active-Jacken
30%
camel active
JD
JAKOB DIETERICH
GMÜNDER MÄNNER MODE
Gmünd, Vordere Schmiedgasse 1

TESTEN SIE UNS GANZ UNVERBINDLICH
mit einem kostenlosen Probeabo!
Telefon (0 71 71) 60 06-0
abo@remszeitung.de
remszeitung.de